

Raum für Notizen

Kliniksozialdienst

Die Mitarbeiter des Kliniksozialdienstes bei uns am Kreiskrankenhaus Bergstraße bieten für Patienten und deren Angehörigen während des stationären Aufenthaltes psychosoziale und sozialrechtliche Beratung an.

Das Team des Kliniksozialdienstes unterstützt Sie durch:

- Information
 - Beratung
 - Vermittlung
 - Koordination

So können Sie den Kliniksozialdienst erreichen:

E-Mail: Sozialdienst@khh-bergstrasse.de

Kreiskrankenhaus Bergstraße GmbH

- eine Einrichtung des Universitätsklinikums Heidelberg

Viernheimer Straße 2
64646 Heppenheim
www.kkh-bergstrasse.de

IHRE ENTLASSUNG AUS DEM KRANKENHAUS – und dann?

Wir helfen gerne weiter!



Krankheit und Klinikaufenthalt, beides kann die Lebenssituation verändern. Hilfe tut gut. Wir unterstützen Sie gerne. Wenn gewünscht leiten wir schon bei der Aufnahme ins Krankenhaus oder während Ihres Aufenthaltes gemeinsam mit Ihnen und Ihren Bezugspersonen notwendige Maßnahmen ein.

Wenn ab dem Moment der Entlassung aus unserem Haus für Sie ein Versorgungsbedarf besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Stationsarzt oder die Pflegekräfte auf Ihrer Station. Diese werden den Kliniksozialdienst informieren, der in Absprache mit Ihnen alles Notwendige in die Wege leitet.

Kommen Sie möglichst frühzeitig auf uns zu, spätestens aber sobald Ihre Entlassung absehbar ist. Ihr behandelnder Arzt bei uns im Krankenhaus wird Sie rechtzeitig über die Dauer Ihres Aufenthaltes und die geplante Entlassung informieren.

Bei der Vorbereitung der Entlassung aus dem Krankenhaus können sich folgende Fragen stellen:

Bei der Entlassung nach Hause:

- Wobei brauche ich Unterstützung (zum Beispiel bei der Körperpflege, beim Toilettengang, bei der Nahrungsaufnahme, im Haushalt)?
- Benötige ich Hilfsmittel (zum Beispiel einen Rollstuhl, Toilettenstuhl, eine Sitzerhöhung, Kranken-/ Pflegebett, helfende Hand)?
- Gibt es Angehörige oder Freunde, die mir in der ersten Zeit nach der Entlassung helfen können?
- Ist die Versorgung mit Medikamenten nach dem aktuellen Medikamentenplan sichergestellt?
- Brauche ich einen ambulanten Dienst (zum Beispiel eine Sozialstation)?
- Muss ich eine Pflegestufe beantragen?
- Brauche ich Adressen von Selbsthilfegruppen, externen Beratungsstellen?
- Brauche ich Unterstützung durch einen Palliativdienst?
- Sind die ambulanten Dienste über den Entlassungstag informiert?

Bei der Entlassung in stationäre Pflege:

- Brauche ich einen Kurzzeit-/Langzeit-pflegeplatz?
- Habe ich eine Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung?
- Ist eine gesetzliche Betreuung zur Regelung meiner persönlichen Angelegenheiten notwendig?

Falls nach der Entlassung eine Rehabilitation notwendig ist, kümmern wir uns um Ihre Anmeldung zur

- Anschlussrehabilitation (AHB)
- Geriatrie
- Stationäre Weiterbehandlung in einer Neurologischen Fachklinik

Pflege- oder
Reha-Einrichtung?

Hilfe für die
Angehörigen?

Nach Hause?